

# RS Vwgh 2020/6/16 Ro 2018/04/0015

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.06.2020

## Index

E6j

L72009 Beschaffung Vergabe Wien

97 Öffentliches Auftragswesen

## Norm

BVergG 2006 §312 Abs3 Z3

BVergG 2006 §332 Abs3

LVergRG Wr 2014 §36 Abs2

62014CJ0166 MedEval VORAB

## Rechtssatz

Aus dem Urteil des EuGH vom 26. November 2015 in der Rechtssache C-166/14, MedEval Qualitäts-, Leistungs- und Struktur- Evaluierung im Gesundheitswesen GmbH, hat der VwGH darauf geschlossen, dass die für einen Feststellungsantrag gemäß § 312 Abs. 3 Z 3 des Bundesvergabegesetzes 2006 (BVergG 2006) geltende Sechsmonatsfrist des § 332 Abs. 3 BVergG 2006 infolge Verdrängung durch unmittelbar anwendbares Unionsrecht unangewendet zu bleiben hat (vgl. VwGH 16.3.2016, 2015/04/0004). Diese unionsrechtlich gebotene Auslegung kommt auch bei entsprechender Anwendung inhaltlich gleichzuhaltender Bestimmungen des WVRG 2014 zum Tragen.

## Gerichtsentscheidung

EuGH 62014CJ0166 MedEval VORAB

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2020:RO2018040015.J04

## Im RIS seit

10.08.2020

## Zuletzt aktualisiert am

10.08.2020

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>